

99003003018000, 99003003018000

Aids und sexuell übertragbare Infektionen Beratung

Heruntergeladen am 23.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/8664067/L100040>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99003003018000, 99003003018000
Leistungsbezeichnung I	Aids und sexuell übertragbare Infektionen Beratung
Leistungsbezeichnung II	
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Niedersachsen
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Aids und sexuell übertragbaren Infektionen Beratung, STI, HIV, Syphilis, Aids, sexuell übertragbaren Infektionen, Hepatitis, Tripper
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Gesundheit (003)
Verrichtungskennung	Beratung (018)
SDG-Informationsbereich	
Lagen Portalverbund	Gesundheitsvorsorge (1130100), Krankheit (1130200)

Modul	Sachverhalt
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	08.07.2019
Fachlich freigegeben durch	Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie
Handlungsgrundlage	https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg https://voris.wolterskluwer-online.de/browse/document/cite/ead60f75-a193-3615-bfaa-7e8f12c8ae08 https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg https://voris.wolterskluwer-online.de/browse/document/cite/ead60f75-a193-3615-bfaa-7e8f12c8ae08
Teaser	
Volltext	<p>Weltweit gibt es rund 30 verschiedene sexuell übertragbare Infektionen (STI), mit denen man sich beim Geschlechtsverkehr leicht anstecken an. Eine von Ihnen ist HIV. Die Abkürzung HIV steht für Human Immunodeficiency Virus, was so viel wie menschliches Immunschwäche-Virus heißt. Das HI-Virus schädigt die körpereigenen Abwehrkräfte, die vor anderen Krankheitserregern schützen sollen. Wird eine Infektion mit HIV nicht behandelt, so kann sich der Körper irgendwann nicht mehr gegen andere Erreger wehren und erkrankt an normalerweise harmlosen Krankheiten schwer. Diesen Zustand nennt man AIDS.</p> <p>Informationen und Beratung zu Aids und sexuell übertragbaren Infektionen erhalten Sie bei den zuständigen Stellen. Die Beratung erfolgt vertraulich, anonym und kostenlos und kann persönlich oder telefonisch erfolgen.</p> <p>Themen der Beratung können z. B. sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übertragungswege von HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen (Tripper, Syphilis, Hepatitis...) • Safer Sex Regeln • Risiko-Einschätzung

Modul	Sachverhalt
	<ul style="list-style-type: none"> • HIV-Antikörpertest - Notwendigkeit, Verfahren, Wartefristen • Risiken im Bereich Prostitution • Ansteckungsrisiken im medizinischen Bereich • Ansteckungsrisiken im Alltag • AIDS-Angst • Umgang mit positivem Test • Leben mit HIV • Möglichkeiten der medikamentösen Vorbeugung (PEP und PrEP) <p>Bei der zuständigen Stelle ist es ggf. auch möglich, einen anonymen HIV-Test vornehmen zu lassen.</p> <p>Allgemeine Informationen finden Sie hier: https://niedersachsen.aidshilfe.de/ https://niedersachsen.aidshilfe.de/</p>
Erforderliche Unterlagen	Es werden keine Unterlagen benötigt.
Voraussetzungen	
Kosten	Für die Beratung fallen keine Gebühren an. Für den HIV-Schnelltest fallen ggf. Gebühren an. Wenden Sie sich an die zuständige Stelle.
Verfahrensablauf	
Bearbeitungsdauer	
Frist	Es müssen keine Fristen beachtet werden. Für den HIV-Test muss ggf. ein Termin vereinbart werden. Wenden Sie sich bitte an die zuständige Stelle.
weiterführende Informationen	
Hinweise	<p>Grundlegende Informationen zum Thema HIV/AIDS und STI's finden Sie auf der Kampagnenseite „LIEBESLEBEN“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und der Internetseite des Deutschen AIDS-Hilfe e.V. (DAH). Dort können Sie auch verschiedene Informationsbroschüren bestellen oder herunterladen.</p> <p>Die Niedersächsische Landesregierung fördert in</p>

Modul	Sachverhalt
	<p>Zusammenarbeit mit dem Bund Maßnahmen zur Verhütung von HIV und AIDS, sowie zum Abbau von Ausgrenzung und Diskriminierung HIV-Positiver. Dabei steht finanziell die Förderung der Arbeit der AIDS-Hilfen und -Projekte im Vordergrund</p> <p>bundesweite Rufnummer der Deutschen AIDS-Hilfe: Telefon : +49 180 3319411 (9 Ct./Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 Ct/Min) Erreichbarkeit: Montag - Freitag 09:00 - 21:00 Uhr Samstag – Sonntag 12:00 - 14:00 Uhr</p> <p>Telefonberatung der BZgA: Telefon : +49 221 8992-0 (14 Ct/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Ct/Min) +49 221 8920-31 Erreichbarkeit: Montag - Donnerstag 10:00 - 22:00 Uhr Freitag – Sonntag 10:00 - 18:00 Uhr https://www.liebesleben.de/ https://www.liebesleben.de/fuer-alle/lass-dich-beraten/ https://www.aidshilfe.de/ https://aidshilfe-beratung.de/home.html https://www.liebesleben.de/ https://www.liebesleben.de/fuer-alle/lass-dich-beraten/ https://www.aidshilfe.de/ https://aidshilfe-beratung.de/home.html</p>
Rechtsbehelf	
Kurztext	Informationen und Beratung zu Aids und sexuell übertragbaren Infektionen erhalten Sie bei verschiedenen Stellen und Onlineangeboten.
Ansprechpunkt	Die Zuständigkeit liegt beim Landkreis oder der kreisfreien Stadt bzw. der Region Hannover und den Aidshilfen in Niedersachsen. https://www.niedersachsen.aidshilfe.de/de/vor-ort https://www.niedersachsen.aidshilfe.de/de/vor-ort
Zuständige Stelle	
Formulare	
Ursprungsportal	AIDS and Sexually Transmitted Infections Counseling, Aids und sexuell übertragbare Infektionen Beratung